

Weltweite Kontrolle der Abdrucke

KAMPUSCH-CLIPS

Ein Ereignis in Österreich findet weltweites Echo. Für die Rechte an der Story wurden hohe sechsstelligen Beträge geboten. Die Verwertung der Rechte im Sinne von Natascha Kampusch wird für News und Anwalt Dr. Lansky durch die internationale Medienbeobachtung des »OBSERVER« ermöglicht.



News vom 14. September 2006, Seite 11

Der »OBSERVER« ist weltweit einer von wenigen Medienbeobachtern, der globale Abdruck-Kontrolle und Beobachtung bieten kann. Selten ist ein Ereignis derart weltumspannend, wie die dramatische Geschichte der Natascha Kampusch.

Für ihren Anwalt **Dr. Gabriel Lansky** gilt: „Ohne die prompte und vollständige Übermittlung der Clippings durch Observer wäre die Arbeit unserer Medienrechtsabteilung im Fall Kampusch viel schwieriger. In so einem komplexen Fall weiß man als Medienanwalt Qualität bei der Recherche wirklich zu schätzen.“

Mag. Thomas Kralinger, Generalsekretär News: „...wir haben uns zur Rechtsverfolgung an den »OBSERVER« gewandt...“ „Wir wollten wissen, wo wir aufgeschienen sind und auch wer widerrechtlich Bilder verwendet hat.“

Das weltweite Netzwerk des »OBSERVER« ist jeder internationalen Beobachtung gewachsen - Kampusch, Kultur oder Unternehmen.

FAKSIMILE STATT DATENBANK ODER GOOGLE

Das Abbild des originalen Artikels ist ein wichtiges Element der Medienbeobachtung. Es dient als Nachweis dessen, was tatsächlich in den Medien zu sehen war. Selten ist es wichtiger, als bei der Verfolgung von Photorechten.

SCHUTZ DER URHEBERRECHTE DURCH MEDIENBEOBACHTUNG

Die Medienbeobachtung greift nicht in Urheberrechte ein, sondern ermöglicht den menschenrechtlich verankerten freien Zugang zur Information und den aktiven Schutz von Rechten. (obs10/obs)

In diesem Letter

In/Out-Liste: 12 neuen Titeln steht eingestelltes Medium gegenüber. Die Details zum Aktualisieren Ihrer Presseliste finden Sie auf Seite 2
Welche Agenturen neue **Kunden** und **Etats** gewonnen haben, erfahren Sie auf

Seite 2

6 neue Medien stellen wir Ihnen vor auf Seite 3
Ein Bericht zum Thema „**Medien- und PR-Szene wird zunehmend weiblicher**“ und zum Thema „**Outsourcing**“ finden Sie auf Seite 4
Personal-News von Agenturen sowie aus dem **Presse- und Marketingbereich** gibt es auf Seite 5

Journalisten-Wünsche, diesmal von **Alfred Terschak**, Chefredakteur von „**Die INFO - Das Einkaufsmagazin**“, finden Sie auf Seite 6
In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen »OBSERVER«-Kunde „**Künstlerhaus Wien**“ vor, und zwar auf Seite 7
Nachrichten aus Verbänden, Bücher und Veranstaltungstips gibt es auf Seite 8

NOCH NICHT ANGEMELDET?

110 JAHRE »OBSERVER«

DIE FEIER 19. 10. 2006

www.observer.at/1896

IMPRESSUM: »OBSERVER« Letter, Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: »OBSERVER« Ges.m.b.H., 1020 Wien, Lessinggasse 21, Firmenbuchnummer: 33784h beim HG Wien.

Tel. (01) 213 220, Fax 213 22 300, Mail info@observer.at,

Abdruck mit Quellenangabe honorarfrei.



IN-OUT-LISTE

NEU

Diese Medien wurden neu in die Leseliste aufgenommen:

ALPE ADRIA MAGAZIN

Kärntner Monat Zeitungs Ges.m.b.H., Eiskellerstraße 3/II, 9020 Klagenfurt.

BEZIRKSBLATT LOKALAUFGABE SCHWECHAT

Brown-Boveri-Straße 6/4/19, 2351 Wiener Neudorf.

BLICK - DIE TAGESZEITUNG DER SCHWEIZ

Blick-Verlag, Dufourstraße 23, CH-8008 Zürich.

DIE HIETZINGER GRÜNALTERNATIVEN

Die Grünen - Grüne Alternative Wien, Lindengasse 40, 1070 Wien.

GLOCKNER BOTE

Tatzelwurm schwarm verlag GmbH & Co KG, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen.

JUNGE WIENER

Junge ÖVP Wien, Falkestraße 3, 1010 Wien.

NEWCOMER

Kabran und Tscheckl Media Verlag GmbH, Mariahilfer Straße 89a, 1060 Wien.

OBERÖSTERREICHS NEUE

Neue Medien Verlags GmbH, Promenade 23, 4010 Linz.

OK KÄRNTNER

Innovation Medien GmbH, Belgiergasse 3/3, 8020 Graz.

ÖSTERREICH

Österreich Zeitungsverlag GmbH, Friedrichstraße 10, 1010 Wien.

PRO HIETZING

ÖVP Wien, Bezirksparteivorstand Hietzing, Hietzinger Straße 56, 1130 Wien.

TWIN MAGAZINE WIEN/BRATISLAVA

D+R Verlagsgesellschaft m.b.H Nfg. KG, Leberstraße 122, 1110 Wien.

ÄNDERUNGEN

Diese Medien haben ihren Titel geändert, wurden zusammengelegt oder sind nur noch im Internet zu finden:

KN BEZIRKSBLATT KITZBÜHEL

heißt nun „Bezirksblatt Kitzbühel“.

SOFTWARE DSCHUNGBUCH

erscheint nur noch online.



ETATS

AIGNER PR

hat GP designpartners und die Vitalogic Dr. Spona VertriebsgmbH als Kunden gewonnen..

COMMUNICATION MATTERS

hat die Insead Austrian Alumni Association und die Trinkwasserkonferenz KATER II. als Kunden gewonnen.

HALLAMASCH CAE

hat den Jubiläumsetat von Masterfoods Austria erhalten.

PLANETSOCIETY

hat die Wiener Porzellanmanufaktur Augarten als Kunden gewonnen.

RATHCONSULTING

hat den Etat für die 25-Jahr-Feier

SPEKTAKEL SALZBURGER FESTSPIELE INSIDE

heißt nun „PART Salzburger Festspiele“.

EINGESTELLT

Diese Medien gibt es nicht mehr:

*GASTWIRTSCHAFT (VORÜBERGEHEND)
(obs 10/2006)

von austriamicrosystems und zum 2. Mal den Etat für das McDonald's Charity-Golfturnier erhalten.

SCHILLING&PARTNERS

hat den Non-Profit-Etat von Ärzten ohne Grenzen erhalten.

SKILLS

hat den PR-Etat von medscreen erhalten.

STROBL)KRIEGNER GROUP

hat Eybl Sportbau-Sportversand als Kunden gewonnen.

WELLDONE

wurde von Dermapharm mit der Launchkampagne für die Hautpflege Cutano beauftragt.

(obs 10/2006)



Es steckt mehr d'rin

im Börsen-Kurier

z. B. „Schöner Anlegen“

4 Wochen Börsen-Kurier gratis!

Leserdienst-Nr. 1



NEUE MEDIEN FÜR . . .

... DIE ALPE-ADRIA-REGION

Das Magazin bietet umfangreiche Information über die Alpe-Adria-Region einschließlich eines Gastronomieführers im Pocketformat. Eigentümer und Verleger: Kärntner Monat Zeitungs Ges.m.b.H., Herausgeber: Mag. Norbert Steiner, Chefredakteur: Heinz Grötschnig, Auflage: 45.000 Stück, Erscheinungsweise: 2 x/Jahr, Preis: 4,80 E.

alpe adria magazin: Kärntner Monat Zeitungs Ges.m.b.H., Eiskellerstraße 3/II, 9020 Klagenfurt, Tel.: 0463/478 58*0, Fax: DW 15.

... GÄSTE DER TWIN CITY LINERS

Das Bordmagazin bietet vielfältige Information über das Schiff, über die Städte Wien und Bratislava und Umgebung in jeweils in deutscher, englischer und slowakischer Sprache. Medieninhaber und Herausgeber: D+R Verlagsgesellschaft m.b.H Nfg. KG, Redaktion: Christian Grünwald, Katharina Kunz, Auflage: 20.000 Stück, Erscheinungsweise: 2 x/Jahr.

twin magazine Wien/Bratislava: D+R Verlagsgesellschaft m.b.H Nfg. KG, Leberstraße 122, 110 Wien, Tel.: 1/740 44*0, Fax: DW 888.

... OBERÖSTERREICH

Die Gratis-Tageszeitung bietet kurzgefasste Meldungen zu den Bereichen Politik, Wirtschaft, Sport und Gesellschaft sowie Lokalmeldungen aus Oberösterreich. Medieninhaber: Neue Medien Verlags GmbH, Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturei, Chefredakteur: Kurt Guggenbichler, Auflage: 70.000 Stück, Erscheinungsweise: Mo - Fr.

Oberösterreich heute: Neue Medien Verlags GmbH, Promenade 23, 4010 Linz, Tel.: 0732/773 773*818, Fax: DW 809.

... SCHWECHAT

Die Zeitung bietet Information und Hintergrundberichte aus und über Schwechat und Umgebung. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: „Print“-Zeitungsv Verlag GmbH, Redaktion: Benjamin Mühlbacher, Auflage: 19.522 Stück, Erscheinungsweise: 14-tägig.

Bezirksblatt Lokalausgabe Schwechat: Brown-Boveri-Straße 6/4/19, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 02236/866 555*0, Fax: DW 233.

... UNTERNEHMERINNEN

Das Magazin versteht sich als Prä-

sentationsplattform für junge UnternehmerInnen, die ihre Ideen vorstellen wollen, ebenso wie als Nachschlagewerk für ManagerInnen, die wissen wollen, welche neuen Unternehmen am Markt sind, und aus welchen Potentialen sie dabei schöpfen können. Herausgeber und Verleger: Christian Kabran, Peter Tscheckl, Medieninhaber: Kabran und Tscheckl Media Verlag GmbH, Chefredakteur: Peter Tscheckl, Auflage: 10.200 Stück, Erscheinungsweise: monatlich. **newcomer:** Kabran und Tscheckl Media Verlag GmbH, Mariahilfer Straße 89a, 1160 Wien, Tel.: 01/581 28 28, Fax: 789 86 41.

... ZELL AM SEE

Die Zeitung bietet Information und Hintergrundberichte aus und über Zell am See und Umgebung. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Tatzelwurm schwarm verlag GmbH & Co KG, Chefredakteur: Willi Mohrmann, Auflage: 7.500 Stück, Erscheinungsweise: monatlich. **glockner bote:** Tatzelwurm schwarm verlag GmbH & Co KG, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen, Tel.: 05359/88 22*1200, Fax: DW 1205.

(obs 10/2006)



IN KÜRZE

24-STUNDEN-REDAKTION

Die Redaktion der Kleinen Zeitung ist - als erste Tageszeitung Österreichs - nun rund um die Uhr besetzt, um ihre Online- und mobilen Dienste zu aktualisieren. Unter „www.kleinezeitung.at“ oder via Handy kann man Nachrichten, Wetter und Sportergebnisse jederzeit beziehen.

ATV ZEIGT DEUTSCHEN FUSSBALL

Neben den Berichten aus der österreichischen T-Mobile Bundesliga gibt es nun Samstag und Sonntag in „ATV Aktuell mit Sport“ auch Ausschnitte aus der deutschen Fußball-Liga.

INTERNET-SEITE

Die Gratiszeitung *Tips* aus dem Linzer Medienhaus Wimmer hat eine

Internet-Seite „www.4more.at“ online gestellt.

LIZENZ FÜR SUNSHINE RADIO

Die Sunshine Radio GmbH hat für 10 Jahre die Zulassung für ein Hörfunkprogramm für das Versorgungsgebiet Wien 98,3 MHz erhalten. Das größtenteils eigengestaltete 24-Stunden-Vollprogramm mit hohem Lokalbezug richtet sich an die Kernzielgruppe der urbanen 25- bis 49-Jährigen.

LOKALMUTATIONEN

Mit „Land & Leute“ erhalten die Regionen um Linz und Wels als Beilage zu den *Oberösterreich Nachrichten* nun ein tagesaktuelles Printmedium. Jeweils ein neunköpfiges Team produziert diese Beilage. Zusätzliche Lokalmutationen der OÖN

gibt es für das Innviertel, das Mühlviertel, das Salzkammergut und für Steyr-Kirchdorf-Amstetten.

MEDIA-FRAU/MANN GESUCHT

Der Verein Media Planung (FMP) sucht wieder die Media-Frau bzw. den Media-Mann des Jahres. Die gute Zusammenarbeit zwischen Agentur und Medien sowie die besondere Qualifikation von Media-MitarbeiterInnen wird mit einem Preis gewürdigt. Infos: forummediaplanung.at.

NEUER ERSCHEINUNGSRHYTHMUS

Das *WirtschaftsBlatt* erscheint ab November anstatt von Dienstag - Samstag von Montag - Freitag. Die Freitagausgabe soll dann umfangreicher und um zusätzliche Inhalte erweitert werden. (obs 10/2006)

Medien- und PR-Szene wird zunehmend weiblicher

Der Anteil weiblicher Journalisten in Österreich klettert kontinuierlich nach oben. Dies geht aus einer Presseauswertung von **presstext austria** hervor, die die aktuelle Herbstausgabe des **Journalistenindex** (www.journalistenindex.at) analysiert hat.

So sind inzwischen laut Journalistenindex 35,6 % der Mitarbeiter in den österreichischen Zeitungs- und Zeitschriftenredaktionen Frauen. Ein Ende des Trends ist nicht in Sicht. Von den insgesamt 13.417 gelisteten Journalisten in 3.400 verschiedenen Medien entfallen 4.782 auf das weibliche Geschlecht.

Beim staatlichen Fernsehen ist der Anteil der Frauen besonders hoch. 41,4 % der Beschäftigten beim ORF sind weiblich.

„Es wird deutlich, daß immer mehr Frauen diese Berufslaufbahn einschlagen. In den Hochschulklassen finden sich inzwischen bis zu 80 oder 90 % weibliche Hörer“, erklärt Peter Hoffer, Herausgeber des Österreichischen Journalistenindex, im Gespräch mit presstext.

Der Frauenanteil beim privaten Rundfunk und Fernsehen liegt momentan bei durchschnittlich 36,7 %, bei Tageszeitungen sind es 34,3 % und bei Zeitschriften und Fachpublikationen 35,5 %.

Auch im PR-Bereich sei ein deutlicher Anstieg weiblicher Mitarbeiter zu beobachten.

Es gibt heute fast kein Gebiet mehr in den Medien, das nur noch männlich dominiert ist“, so Hoffer. Viele Ressorts, die früher klar in Händen der Männer lagen, wie etwa Politik oder Wirtschaft, seien inzwischen von den Damen eingenommen worden. „Dieser Trend hat vor ungefähr 15 Jahren eingesetzt und schreitet nun kontinuierlich voran“, sagt Hoffer gegenüber presstext.

Im vergangenen Jahr waren 819 der 1.822 neu eingetragenen Journalisten weiblich. Das entspricht etwa 45 % der hinzugekommenen Medienmitarbeiter. In diesem Jahr zählt der Journalistenindex bislang 400 neu eingetragene Frauen und 411 neu einge-

tragene Männer. Das Geschlechterverhältnis ist also nahezu ausgeglichen. Die neue Tageszeitung „Österreich“ startete beispielsweise mit einem Frauenanteil von 30,4 %.

Die Medieneroberung der Frauen zieht sich durch fast alle Segmente. „Auch auf dem Gebiet der Zeitungsherausgeber haben wir heute in Österreich Frauen an der Spitze, was vor einiger Zeit noch undenkbar gewesen wäre“, meint Hoffer. Derzeit befinden sich 888 Frauen in Österreich in journalistischen Führungspositionen wie etwa Chefredaktion oder Chef vom Dienst. Im Vergleich dazu bekleiden mit 2.067 Suchergebnissen im Journalistenindex aber immer noch wesentlich mehr Männer eine derartige Funktion.

Der Journalistenindex listet in seinem

Online-Auftritt alle aktuellen Neueinträge auf. Unterteilt wird in 60 verschiedene Fachressorts. Sowohl in der Printausgabe als auch auf der Internetplattform gibt es Selektionsmöglichkeiten nach Anzeigenpreisen, Erscheinungsweisen sowie regionaler Verbreitung. Ergänzend dazu sind Mitglieder von 7 verschiedenen Journalistenverbänden, Auslandskorrespondenten, PR- und Eventagenturen und Mitglieder des Public Relations Verband Austria im Index vertreten. Die Printausgabe des Journalistenindex umfaßt 480 Seiten und ist für 162,80 E erhältlich. Der Zugang für das Onlineportal kostet monatlich 59,60 E.

Aussender: presstext.austria/Claudia Zettel, email: zettel@presstext.com.

(obs10/2006)

Outsourcing

Mehr als die Hälfte der Unternehmen in Deutschland sind mit ihren Outsourcing-Projekten unzufrieden. Grund ist mangelnde Erfahrung.

Dies ergab die aktuelle Benchmarking-Studie „Erfolgsmodelle im Outsourcing“ von Steria Mummert Consulting, die in Kooperation mit der Fachzeitschrift „InformationWeek“ durchgeführt wurde.

Während nur 21,4 % der Unternehmen unter 1 MioE Umsatz/Jahr praktische Vergabe-Erfahrungen besitzen, verfügen fast 2/3 der Konzerne mit mehr als 1 MrdE Umsatz über eigenes Outsourcing-Know-how.

ZIELE DES OUTSOURCING

Neben der reinen Kostenersparnis gewinnen auch andere Outsourcing-Motive an Bedeutung.

54,4 % der Fach- und Führungskräfte planen mit der Auslagerung bestimmter Unternehmensprozesse eine Verbesserung des Service.

Die Hälfte der Befragten erwartet vom Outsourcing zudem eine Flexibilisierung des Unternehmens.

Mehr als jeder 4. Topentscheider will die Risiken eines Ausfalls an Drittunternehmen abgeben und seine Prozesse verbessern.

BEISPIEL MEDIENBEOBACHTUNG
Ein wichtiger Bereich des Outsourcing ist die Beobachtung des Medienechos des eigenen Unternehmens und der Konkurrenz. Hier können hausinterne Kräfte weder kostenmäßig, noch bezüglich der Qualität mit dem »OBSERVER« mithalten.

Wer Gehaltskosten der hausinternen Medienbeobachtung nicht berücksichtigt, weil das Sekretariat „ohnehin da ist“, rechnet falsch.

(obs10/2006/L)



AGENTUREN, PRESSE-/MARKETINGBEREICH

COFACE AUSTRIA

Susanne Krönes, bislang Head of Marketing Communications, übernahm nun auch die Kommunikationsagenturen für Zentraleuropa.

DON GIL TEXTILHANDEL GMBH

Mag. Thomas Hahn wurde zum neuen Marketingleiter bestellt. Er folgt auf **Sven Joosten**, der das Unternehmen verlassen hat.

GP DESIGNPARTNER

Roland Kaufmann verstärkt das Wiener Unternehmen als Industriedesigner.

HANRO INTERNATIONAL

Mag. Barbara M. Kowalke, zuletzt selbständige Marketingberaterin und Eventmanagerin, hat die Leitung der Marketingabteilung von

Hanro International übernommen. Sie folgt auf **Sylvia Keller**, die das Unternehmen verlassen hat.

HENKEL CEE

Mag. Andreas Knöbl, zuletzt Präsident und CAO der Henkel Adria-Region, hat bei Henkel CEE die Leitung des Einkaufs übernommen. Er folgt auf **Dr. Gerhard Orgler**, der in den Ruhestand trat.

IKP

Sabine Hermann verstärkt als PR-Assistentin das Team.

MARKANT

Mag. Claudia Schreiber zeichnet für die PR-Unit verantwortlich.

MOBILKOM AUSTRIA

Petra Stangl ist nun für das Custo-

mer Loyalty Management innerhalb des Marketings zuständig.

REICHL UND PARTNER

Mag. Geraldine Ingram, zuletzt in England für namhafte Unternehmen tätig, verstärkt als Art Directorin, **David Ortner**, zuletzt bei JWT Vienna, als Texter und Konzeptionist das Kreativteam.

T-MOBILE/TELE.RING

Peter Nebenführ wurde zum Marketingleiter, **Georg Mündl** zum Geschäftsleiter Sales bestellt.

WIEN MUSEUM

Martina Tichy, zuletzt Marketingleiterin des Museums der Moderne Salzburg, wurde zur Marketing- und Kommunikationsleiterin des Wien Museums bestellt. (obs 10/2006)



REDAKTIONEN/VERLAGE

ALBATROS

Birgit Kloss, zuletzt bei der Werbeagentur brainbox, hat die Bereichsleitung Vermarktung der Special-Interest-Medien von Albatros übernommen, nachdem **Mag. (FH) Romana Simo** das Unternehmen verlassen hat.

ANTENNE

Walter Ringsmuth, zuletzt bei *Kronhit*, verstärkt nun als Leiter der Sales Unit das Führungsteam von *Antenne* in Salzburg und Tirol.

ENERGY 104,2

Flo Berger verläßt *Hitradio Ö3* und wird per 1. November als Programmleiter bei *Energy 104,2* tätig sein.

GOLDBACH MEDIA HOLDING ÖSTERREICH

Mario Hrastnig hat die operative Geschäftsführung der Goldbach Media Holding Österreich übernommen.

HORIZONT/BESTSELLER

Jasmin Medani und **Clemens Coudenhove** wurden als stellvertretende Chefredakteure bei *Horizont* bestellt. Coudenhove bleibt zusätzlich Chef vom Dienst. **Julia Eder** wurde zur stellvertretenden Chefredakteurin für *Bestseller* bestellt. **Thomas Loser** übernahm zusätzlich zur Leitung des Ressorts „Neue Medien“ das Content-Management des Online-Dienstes „horizont.at“.

ÖSTERREICH

Gerhard Toner wechselte von der *Kleinen Zeitung Graz* zu *Österreich*, wo er für das Blattmanagement, die Regionalisierung und für neue Projekte zuständig ist. Der Karikaturist **Gerald Mayerhofer** wechselte von der Tageszeitung *Die Presse* zu *Österreich*. **Mag. Albert Sachs** wechselte vom *Manstein Verlag* zu *Österreich*, wo er im Wirtschaftsressort und im Online-Portal

„www.oe24.at“ für die Medien-, Werbe- und Marketingberichterstattung verantwortlich zeichnet. Die österreichische Schauspielerin **Nina Blum** und **Alexander El Dib**, Schauspieler und Trainer für Erwachsenenbildung, schreiben wöchentlich eine Partnerschaftskolumne für *Österreich*.

STYRIA MULTIMEDIA AG

Dr. Markus Fallenböck, zuletzt bei *evolaris* in Graz, hat die Leitung der Abteilungen Recht, Personal und Innovation der Magazingruppe übernommen.

TIROLER TAGESZEITUNG

Alois Vahrner und **Mario Zenhäuser** wurden zu stellvertretenden Chefredakteuren ernannt. **Irene Heisz** und der vom *Tirol-Kurier* zurückgekehrte **Peter Nindler** wurden zu Chefreportern bestellt.

(obs 10/2006)



Chefredakteur Alfred Terschak
(Foto: Die INFO Medien Projekte GmbH)

Chefredakteur Alfred Terschak

DIE INFO

DAS EINKAUFS-MAGAZIN

„Damit ich eine Meldung verwende, muß sie Interesse wecken bzw. mich glauben lassen, daß sie das Interesse der Leser weckt“, bringt es Geschäftsführer und Chefredakteur Alfred Terschak gleich auf den Punkt.

Themen

Für das Einkaufs-Magazin „DIE INFO“ sind alle Konsumenten-Themen von Interesse.

Fotos

Alfred Terschak wünscht sich Fotos nicht nur in entsprechender Qualität, sondern, wenn möglich, „eine Auswahl von Bildern, damit nicht alle Medien die gleichen Fotos bringen. Gute Fotos sind aus meiner Sicht der Schlüssel zur erfolgreichen PR-Arbeit. Texten kann ich selber gute Fotos - vor allem in letzter Sekunde, braucht jeder von uns.“

E-Mail

Der Chefredakteur und sein Team bevorzugen die Informationen „per E-Mail mit nicht zu großen Fotoda-

teien, aber mit einem Link zu einer Homepage mit der Möglichkeit Bilder (Auswahl) herunter zu laden, und zwar jederzeit - auch in der Nacht und ohne umständlicher anmeldeprozedur.“ Die Meldungen können entweder an die Redaktion oder direkt an den Chefredakteur geschickt werden.

Interviews

Klassische Interviews macht Alfred Terschak sehr selten. Sie dienen ihm aber oft als Basis der Recherche.

Pressekonferenzen

Pressekonferenzen besucht der Chefredakteur sehr selektiv.

Keine Werbung

Mit Werbephrasen angereicherte

lange Texte, Werbefilmen und Aus-sendungen im Prospektstil, damit möge man Terschak verschonen.

Erreichbarkeit

Am günstigsten erreicht man den Chefredakteur am Nachmittag oder frühen Abend in der Redaktion.

(obs 10/2006)



DIE INFO

Die INFO Medien Projekte GmbH
Geschäftsführung: Harald Mesaric & Alfred Terschak
Hadikgasse 78/3, 1140 Wien
Tel: 01/897 28 47-0, Fax: DW 50
E-Mail:
alfred.terschak@dieinfo.at
redaktion@dieinfo.at
Homepage: www.dieinfo.at

Auflage: 740.000 Stück
Erscheinungsweise: 10 x jährlich
jeweils in der Woche vor dem ersten Einkaufswochenende (jeden Ersten, ausgenommen 1. Jänner und 1. August)
Redaktionsschluß: 14 Tage vor dem Erscheinungstermin



ZUR PERSON

Alfred Terschak, Jahrgang 1962, schloß die HTL, Fachrichtung Maschinen-, Motoren- und Kraftfahrzeugbau mit der Matura ab. Bereits als Schüler war er journalistisch tätig. Zuletzt (1990 - 2005) arbeitete er bei der Konsumentenzeitung „Ihr EINKAUF“, wo er „vom Zeilenschreiber zum Chefredakteur avancierte“.

Sternzeichen: Wassermann

Familienstand: ledig, 1 Sohn

Lieblings Speisen: selbst gebratener frischer Saibling

Lieblingsgetränke: Cynar-Soda, wirklich guter Espresso, gute Weine (schwere Rotweine, leichte Weißweine + Champagner)

Hobbies: Kochen und Musik (das was man in USA als „Sinatra-Music“ bezeichnet - im Privatleben ist er Präsident der „Deutschen Sinatra Society e.V.“)



Mag. Peter Bogner,
Direktor des Künstlerhauses

KÜNSTLERHAUS WIEN

TRADITION UND ZEITGEIST

Das Wiener Künstlerhaus ist ein traditionsreicher Ausstellungsort. Der historische Bau der Ringstraßenzeit wurde im Jahr 1868 am Karlsplatz als Gesellschafts- und Ausstellungszentrum der ältesten Künstlervereinigung Österreichs errichtet. Noch heute im Besitz der „Gesellschaft bildender Künstler Österreichs“, ist das Künstlerhaus ein fest etablierter Ort der Kunst und deren Präsentation. Das Ausstellungshaus bietet seinem Publikum auf vielfältige Weise Information, Vermittlung und Diskurs.

Ort der Kunst

Der 1861 gegründete, unabhängige, private Verein mit knapp 500 Künstlermitgliedern aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Architektur, angewandte Kunst und Film versteht sich als Plattform für Kunstschaffende und Kunstinteressierte sowie als Sprachrohr seiner Mitglieder in kulturpolitischen Anliegen. Zusammen mit dem Ausstellungshaus betreibt der Verein auch das Künstlerhaus Kino, beherbergt einen Theaterbetrieb (dietheater) sowie ein Restaurant.

Heute verfolgt das Haus eine Ausstellungsprogrammatische, die ihre Schwerpunkte auf interdisziplinäre Themenausstellungen, internationale Kooperationen sowie Mitgliederausstellungen setzt. Neben den fast 2000m² umfassenden, zweigeschoßigen Ausstellungsflächen für Großausstellungen im Haupthaus stehen die Hausgalerie im Erdgeschoß sowie die Kinogalerie im Kinofoyer für Mitglieder des Hauses zur Verfügung. Die Pas-

sagegalerie am Abgang zur U-Bahn-Passage dient vor allem jungen Künstlern als mediales Forum, Experimentierfeld und Projektionsfläche mit Live-Events.

Vielfältige Veranstaltungen

Parallel zum Ausstellungsprogramm bietet das Künstlerhaus ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm, das von Diskussions- und Begleitveranstaltungen zu den Ausstellungen über internationale Filmreihen im Kino bis hin zu DJ-Lines und Performances reicht.

„In diesem Jahr haben wir u.a. große Eigenproduktionen mit Ausstellungen wie „Wahre Werte“ und „De Natura“ zeigen können. Außerdem freuen wir uns, die Ausstellung der Künstlerin „Ona B.“ ab Dezember präsentieren zu dürfen“, so Direktor Mag. Peter Bogner zum diesjährigen Programm des Künstlerhauses. Des weiteren meint er, daß die Kooperationsprojekte mit Großereignissen der österreichi-

schen Kulturszene wie dem „Monat der Fotografie“ mit gleich zwei Ausstellungen oder der „Langen Nacht der Museen“ zeigen, daß das Künstlerhaus eine wichtige Rolle als moderner Ausstellungsort hat.

Partner »OBSERVER«

In diesem Zusammenhang ein gutes Informationsmanagement zu betreiben ist sehr wichtig. Ein seit Jahren verlässlicher Partner in der Medienbeobachtung ist der »OBSERVER«.

Eventlocation

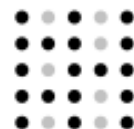
Ebenso bietet das Künstlerhaus die Möglichkeit für Kunst- und Kulturveranstaltungen und exklusive Firmen-Events seine Räume nutzen zu können. „Das Künstlerhaus freut sich sehr, dem »OBSERVER« anlässlich seines 110-jährigen Bestehens seine Räumlichkeiten zur Verfügung stellen zu können. Auf diesem Wege wünschen wir das Beste für die Zukunft.“

(obs 10/2006)



ZUR PERSON

Peter Bogner, geboren 1963 in Wien, Studium der Architektur in der Meisterklasse Hollein an der Hochschule für Angewandte Kunst und Kunstgeschichte an der Universität Wien, danach als Kurator, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Kunsthistoriker tätig, Generalsekretär des Verbandes österreichischer Galerien moderner Kunst, seit 2005 Vorsitzender des Verbandes Österreichischer Kunsthistoriker, seit 2002 Direktor des Wiener Künstlerhauses.



k/haus

künstlerhaus
karlsplatz 5
a-1010 wien
+43 1 5879663
www-k-haus.at

**MEDIENSPEKTAKEL**

800 Sportler aus 55 Ländern nahmen an der Straßen-Rad-WM in Salzburg teil. Das ist aus der Sicht des Tourismus keine große Zahl - vor allem, wenn man sie jenen 1000 Journalisten gegenüber stellt, die allein aus den Print-Medien angereist waren. Dazu kamen 55 Fernsehstationen mit zusammen 400 bis 600 Millionen Sehern, berichtete Komm.Rat Johann Scherer als Obmann der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft der Wirtschaftskammer Österreich. (obs10/2006/L)

ÖMG-VORSTANDSWAHL

Bei der Generalversammlung der Österreichischen Marketinggesellschaft (ÖMG) wurde der Vorstand neu gewählt. Peter Drobil (BA-CA) wurde als Präsident bestätigt. Als Vizepräsidentinnen stehen ihm Gabriele Stanek (Werbeakademie) und Elisabeth Benda (IPA plus) zur Seite. Christian Spath ist Kassier. Manuela Böhm (Österreichische Post AG) hat ihre Funktion als Schriftführerin zurückgelegt. Ihr folgt Hans Bauernfeind (Nestlé). (obs10/2006)

ÖJC BILDET AUS

Am 12.9. fiel der Startschuß für das neue Schuljahr der Journalismus & Medien Akademie des Österreichischen Journalisten Clubs. Geboten werden jeweils ein Kurs für künftige Kommunikatoren im Bereich Public Relations, Journalismus und Integrierter Kommunikation und ein Kurs für Pressefotographie. Beide Kurse sind kostenpflichtig, können aber

vom AMS und vom WAFF bis zu 100 % gefördert werden. Geboten werden Berufsausbildungen in praxisnaher Form. Beide Lehrgänge dauern je 2 Semester und schließen mit Prüfung und Zeugnis ab. Ein **Informationsabend** zu den Kursen findet am **4.10.** um 18.30 Uhr, im Vienna International Press Center des ÖJC, Blutgasse 3, 1010 Wien, statt. (obs10/2006/L)

VÖZ-KAMPAGNE FÜR JUNGE LESER

Anfang Oktober startet der Verband Österreichischer Zeitungen (VÖZ) eine Leserkampagne, die sich an ein junges Publikum richtet und Lust auf das Lesen von Zeitungen und Magazinen machen soll. Unter dem Motto „Keine Zeitung, keine Ahnung“ werden mit Humor Wissensdefizite veranschaulicht sowie Vorteile und Nutzen des Zeitunglesens aufgezeigt. Ziel: Lust aufs Lesen machen. (obs10/2006/L) Nähere Informationen erhalten Sie unter **Leserdienst-Nr. 3.**

**TERMINE****FACHTAGUNG IN BERLIN**

Die Deutsche Presseakademie (depak) veranstaltet am **5. und 6. Oktober** in Berlin eine Fachtagung „**Strategische Medienarbeit**“. Details gibt es unter www.depak.de/fachtagungen/fachtagung_60.php. (obs10/2006/L)

JOURNALISTENINDEX

siehe Bericht „Medien- und PR-Szene wird zunehmend weiblicher“ auf Seite 4. (obs 10/2006)
Journalistenindex September 2006, Index Verlag, Tel.: 01/370 15 77, Fax: 01/370 46 93, Homepage: www.indexverlag.at.
Bestellung: **Leserdienst-Nr. 4.**

WERBEALMANACH 2006

Das Nachschlagwerk enthält alle relevanten Daten (Geschäftsführung, Kontaktdaten, Kunden, Unternehmensgröße usw.) der heimischen Agenturen, Print- und elektronischen Medien sowie branchennaher Dienstleister. Den Werbealmanach gibt es in gedruckter Version und als Datenbank. (obs 10/2006)
Werbealmanach 2006, Manstein Verlag, 180 E exkl. MWSt für Printausgabe oder Online-Account, Tel.: 01/866 48*930, Fax: DW 530, Homepage: www.werbealmanach.at.
Bestellung: **Leserdienst-Nr. 5.**

MARKETING FORUM 2006

Am **13. Oktober** veranstaltet der Marketing Club Linz im Linzer Design Center das Marketing Forum 2006. Nähere Infos unter www.marketing-clublinz.at. (obs10/2006)

IHRE PERSÖNLICHE LESERDIENST-KARTE

Bitte einsenden oder faxen:

Fax: (01) 213 22*300**Absender:** (Firmenstempel bzw. Name, Adresse, Telefon- und Fax-Nummer)

SENDEN SIE MIR ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZU DEN ANGEKREUZTEN

LESERDIENST-NUMMERN:

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

An die

**»OBSERVER«
Gesellschaft m.b.H.**Lessingasse 21
A-1020 Wien